



NEWSLETTER

Liebe Mitglieder & Mitgliederinnen, Spender & Spenderinnen, und Interessierte

Bereits seit 2001 vertreten wir an der Universität Basel die Ziele und Werte von Amnesty International. Jahr für Jahr finden unterschiedliche Veranstaltungen rund ums Thema Menschenrechte statt. Das Spektrum reicht dabei von meist an aktuellen Debatten und Themen ausgerichteten Podiumsdiskussionen und Filmvorführungen über Unterschriftensammlungen für Kampagnen hin zu dem jährlichen Briefmarathon.

Uns war es deswegen wichtig, einen kleinen Rück- & Ausblick auf unsere Aktivitäten im Jahr 2012/2013 vorzunehmen, welchen wir euch natürlich nicht vorenthalten wollen.

Gestartet wurde das Jahr 2012 mit der Filmvorführung *Blood in the Mobile*, einem Film, welcher der Verbindung zwischen Mobiltelefonen, dem Rohstoff Koltan, und dem Bürgerkrieg im Kongo nachging. Dieses Thema stand ganz im Kontext der Kampagne *Recht ohne Grenzen*, welche die Tätigkeiten von Unternehmen kritisch durchleuchtet und den Menschenrechten zu einer besseren Durchsetzung verhelfen will – was an einer Podiumsdiskussion mit Vertretern von NGOs, Soziologen und Wirtschaftsprofessoren rege diskutiert wurde.

Anhand von drei weiteren Filmvorführungen (zur Meinungsfreiheit in China, Kuba und Iran; zur Flüchtlingsproblematik im Mittelmeerraum; und zu Ermittlungen des internationalen Strafgerichtshofes in der Zentralafrikanischen Republik) zeigte sich, dass dieses Format eine gute Plattform ist, um aktuelle Themen einer breiteren Öffentlichkeit bekannt zu machen. Auch in Zukunft werden daher solche Vorführungen ihren festen Platz haben, wobei wir versuchen wollen, mittels passenden Vorträgen die einzelnen Themen noch besser zu durchleuchten.

Bei Vorträgen und Diskussionsrunden wurden auch länder- und sachspezifische Themen aufgenommen, so zu Kolumbien, zu Palästina und Israel, und zur europäischen Menschenrechtskonvention und der Schweiz.

Last but not least war der jährliche Briefmarathon ein Erfolg, wir konnten zahlreiche gute Diskussionen führen und fleissig Unterschriften sammeln, und durften so unseren (kleinen) Teil zu weltweit über 1.6 Millionen gesammelten Briefen beigetragen – danke!

Auch für 2013 sind weitere Aktionen geplant. Gestartet sind wir bereits mit der Aufführung des eindrückliche Filmes *It's A Girl* zum Thema Genderzide in Indien und China. Als nächstes findet am 7. Mai ein Podium zum Thema Meinungsfreiheit in Nahost und Nordafrika statt, welches von Khouloud Saber (Vizedirektorin der AFTE - Association of Freedom of Thought and Expression) und Lotfi Azzouz (Direktor der tunesischen Sektion von Amnesty International) bestritten wird. Wir sind sicher, eine Teilnahme lohnt sich.

Aktuelle Informationen zu unseren Veranstaltungen und Anlässen gibt es jeweils über unsere Facebookgruppe (<https://www.facebook.com/amnestyinternational.studentsbasel>) oder direkt auf unserer Webseite (<http://www.amnestystudentsbasel.ch>).

Wir danken euch allen herzlich für euer Interesse und eure Unterstützung!

Beste Grüsse

Amnesty Students Basel